



Irina Platon

Grösse: 165 cm

Haarfarbe: rotbraun

Augenfarbe: grün-braun

Herkunft: Russland / Sibirien

Spielalter: 40 - 55

Sprachen: Deutsch, Russisch (perfekt in Wort und Schrift), Englisch (Basis)

Region / Herkunft: Deutschland, Osteuropa

Film und Fernsehen

2017 Werbespot für Locarno Filmfestival / Regie: Sofia Bavas
2016 Leanders letzte Reise / Kino / Regie: Nick Baker-Monteys
2016 "PityFu*k" / Webserie / Regie: Raquel Stern
2016 Familie / ZDF / Regie: Dror Zahavi
2016 "Circus Halligalli" / Pro 7 / Regie: versch.
2015 "Klassenkampf" / Kurzfilm / Regie: Sinje Köhler
2015 "Hey Bunny" / Kino / Regie: Barnaby Metschurat
2012 "Dahoam is Dahoam" / BR / Regie: Tanja Roitzheim
2011 „August Theodor“ / Kurzfilm / Regie: David Gerards
2011 „Babuschka“ / Abschlussfilm ifs Köln / Regie: Viktoria Gurtovaj
2011 „Laura“ / Kurzfilm / Regie: Krzysztof Jahzebinski
2009 "Arbeiter verlassen die Fabrik" / Kurzfilm / Regie: Anna Linke
2006 „Eine Stadt wird erpresst“ / ZDF / Regie: Dominik Graf
2006 „Irina Palm“ / Kino / Regie: Sam Garbarski
2006 „Trips“ / Kino / Regie: Maximilian Moll
2005 „Alle lieben Jimmy“ / RTL / Regie: Sophie Allet-Coche
2005 „Prinzessin“ / Kino / Regie: Birgit Grosskopf
2005 „Ein starkes Team“ / ZDF / Regie: Peter Fratzscher
2004 „Was heißt hier Oma“ / ARD / Regie: Ariane Zeller
2004 „Der Job seines Lebens“ / ARD / Regie: Hajo Gies
2004 „Pizza Amore“ / Kino / Regie: Achim Wendel
2004 „Der See der Träume“ / ARD / Regie: Wolf Gremm
2003 „Soko Leipzig“ / ZDF / Regie: Michel Bielawa
2003 „Poli blue eyes“ / Kino / Regie: Tomy Wigand
2002 „Baby“ / Kino / Regie: Philipp Stölzl

2000 „Zoom“/ Kino / Regie: Otto Alexander Jahrreiss
1999 „In aller Freundschaft“ / ARD / Regie: Peter Vogel
1998 „Polizeiruf 110“ / ARD / Regie: Rainer Bär
1997 „Wolfs Revier“ / SAT1 / Regie: Manfred Stelzer

Theater & Performance & Hörspiel

2013 - 2014 deutsch-russische Performance-Collage "Werde, der du bist..."
(Goethe), Projektleitung, künstlerische Leitung.(Projektförderung durch
"Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung"
2011 Theater Lieder und Worte „ Stradalzy“ Tragikomödie nach den
Erzählungen von A.Tschechow / Rolle: Chorsängerin, Mascha,
Schauspielerin / Regie: N. Bondar
2010 Ballhaus Ost Berlin Das Osteuropa-Spektakel / Rolle: Natalja, Mutter
einer Aussiedlerfamilie / Regie: Ralf Grunwald
2009 Theater Russische Szene in Berlin „Wie Emelja sein Glück fand“ /
Rolle: Klawa, Amme / Regie: I. Sokolova-Gordon
2008 Theater Odeon in Wien „Treibgut Lieder der Donau“ Musiktheater
von Michael Schnack / Rolle: Abracham a Santa Clara / Regie: Alexander
Pschill
2008 Theater Russische Szene in Berlin / „Das Meer austrinken (Aesop)“
nach G. Figueredo / Rolle: Meli / Regie: Inna Sokolova-Gordon
2007 Theater Russische Szene in Berlin / „Das bucklige Pferdchen“ von P.
Jerschov / Rolle: Dirndl, Amme, Prinzessin / Regie: Inna Sokolova-Gordon
2007 Russisches Theater Berlin / „Herren, Genossen, Halunken und
Damen“ / Drei Einakter von Viktor Ljapin / Rolle: Klawdia Sergeewna,
Natalja Golobrowowa, Bubenzowa / Regie: E. Chulmann
2005-2006 Russisches Theater Berlin / Rolle: Frau Muraschkina in „ Ein
Drama“, Sonetschka in „Das Stelldichein kam zwar zustande, aber...“, Frau
Tschukina in „Das schutzlose Geschöpf“ von A.Tschechow / Regie: Olga
Danilova
1999-2002 „Theaterinitiative C“ Kleine Komödie Cottbus
„Im weißen Rössl“ von Hans Müller und Erik Charell / Rolle:
Stubenmädchen / Regie: Gerhard Printschtsch
„ Endstation Liebe“ / Rolle: Russin Klawa / Regie: Gerhard Printschtsch
„Cafe Wahnsinn“ / Rolle: Aussiedlerin / Regie: Gerhard Printschtsch
2001 Freie Produktion „Spätes Glück“ in Leipzig / Rolle: Olga Leonardowna
Knipper- Tschechowa / Regie: Irina Platon
1998-1998 „ Theatrium“ in Leipzig „Der Teufel Bekkanko“ von Asaya Fujita /
Rolle: Die Bergmutter / Regie: Tilo Esche
„Verdorbene Wut“ von D. Voigt / Rolle: Hexe / Regie: Dietmar Voigt
1991-1994 Puppentheater der Republik Moldawien in Kischinjaw

1990-1991 Miniaturtheater „Blitz- Sketch“ in Kischinjaw

1989-1990 Theater – Studio „Danko“ in Kischinjaw

1988-1988 Moldawische Staatsphilharmonie in Kischinjaw

2005,2006 Teilnahme an den Theaterfestivals „Mask Off“ in Düsseldorf

Hörspiele

2017 „Drei Löcher im Pappkafka oder: Fünf Korrespondentenjahre in Moskau“ von Thomas Franke und Gesine Dornblüth / Deutschlandradio Kultur 2017 Regie: Thomas Franke

2012 "In Zeiten des abnehmenden Lichts" / Hörspiel SWR / Regie: L. Koppelman

2005 "Handbuch für den Russischen Debütanten" / Hörspiel WDR / Regie: Gary Shteyngart

Sonstiges (Dialekte / Tanz / Sport / Div.)

Dialekte: Alle osteuropäischen Akzente

Tanz: Orientalischer Tanz, Salsa, Zigeunertanz, Tango Argentino

Gesang: Musical, Chanson, Pop, Volkslieder

Instrumente: Gitarre, Geige, Klavier, Djembe

Sport: Schwimmen, Yoga

Hörspiel- und Synchronproduktionen

Führerschein: Kl.3

Ausbildung

Studium der Schauspielkunst an der Musikfachschule „Rimskii-Korsakow“ in St.Petersburg, Abschluss: Diplom

Camera Actors Studio unter der Leitung von Klaus Emmerich, Veronika Novag-Jones am Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe in Berlin

Lehrgang „Mikrofon und Synchronsprechen“ am Institut für Schauspiel-, Film- und Fernsehberufe in Berlin unter der Leitung von Joachim Kunzendorf

Lehrgang für professionelle Schauspieler mit der Dozentin Elke Petri am Institut für Schauspiel- Film- und Fernsehberufe in Berlin

Weiterbildung "Projektarbeit in der kulturellen Bildung" C&Q Bildungszentrum Haberhauffe GmbH Berlin